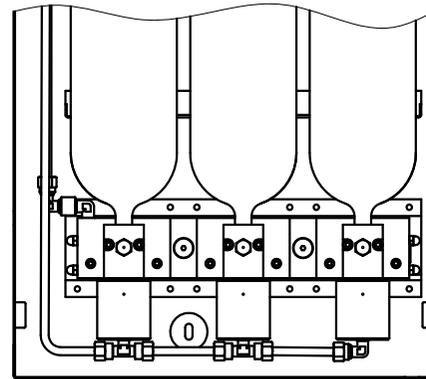
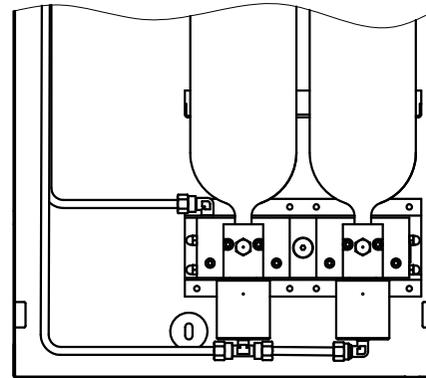


AK 30.9
 (Auslösung max. 3x1500g CO2)



AK 20.9
 (Auslösung max. 2x1500g CO2)



Diese Zeichnung ist Eigentum der
 Fa. Grasl GmbH A-3454 Reidling, Europastraß 1
 Die Weiterverwendung oder Vervielfälti-
 gung ohne unser schriftliches Einver-
 ständnis ist verboten!

Montage des Kastens:

- 1) Die jeweiligen Anschlüsse miteinander verbinden.
- 2) Bei Verwendung von CO2-Einwegflaschen ist das Ventil wie gezeichnet zu montieren (Flasche von oben eingeschraubt d.h. flüssiger Gasaustritt).
- 3) Wir empfehlen den Einsatz von CO2-Flaschen entsprechend Z.Nr.: 03.023.01.x

Anschlüsse:

CA ... Zylinder AUF
 PA ... Pneumatische Auslösung

Funktionsbeschreibung:

Das Anlegen des Auslösedruckes am Anschluss PA hat die Freigabe des in den CO2-Flaschen befindlichen Gases zur Folge.

Auslösung:

Pneumatische Auslösung über externes Ventil

Inbetriebnahme:

- 1) Kontrollieren, ob die Anstechnadel hinter der Anstichfläche des Flascheneinschraubgewindes liegt!
- 2) O-Ring im Flascheneinschraubgewinde leicht einfetten.
- 3) Neue CO2-Flasche einschrauben und Kasten schliessen.
- 4) Nach einer Auslösung leere CO2-Flasche entfernen (Achtung: Eventuell ist ein Restdruck vorhanden) und Vorgang wiederholen.

Bestellbezeichnung:

AK x 0 . 9 - yy - PA - R



Technische Daten:

Max. Betriebsdruck	80bar
Nennweite des Ventiles	4mm
Nennweite der Anstechnadel	2mm
Min. Auslösedruck	8bar
Einsetzbar im Temperaturbereich	-25°C - +50°C

GRASL Pneumatic-Mechanik GmbH A-3454 Reidling Europastraße 1				Freimaßtoleranz nach DIN 7168:		Maßstab: 1:1		Werkstoff:		
				ID - Nr.:						
				Datum		Name		Bezeichnung:		
				Bear. 25.11.2008		BaderR		Alarmkasten AK x0.9 - yy - PA - R		
				Gepr. 21.09.2011		KW				
				Norm						
				Type:		AK		Zeichnung Nr.:		
02 Kastenhöhe, Polnisch				21.09.2011		SA		06.003.DAT.08.02		Blatt
01 Englisch				20.07.2009		SA				BL.
Zus. Änderung		Datum		Name		(Urspr.)		(Ers.f.) 06.003.DAT.08.01		(Ers.d.)